

[Skip to English version](#)

AUSBILDUNGSVERTRAG

HOK | Hochschule für Angewandte Wissenschaften Kufstein Tirol

«STG u. ORG»

Hinweis zur Sprachversion: Dieser Vertrag wird in deutscher Sprache und englischer Sprache bereitgestellt. Im Falle von Abweichungen oder Auslegungsfragen ist ausschließlich die deutsche Version rechtsverbindlich.

abgeschlossen zwischen den Vertragspartnern

Hochschule für Angewandte Wissenschaften Kufstein Tirol GmbH

Andreas-Hofer-Straße 7, A-6330 Kufstein

Firmenbuchnummer FN 183013 m

vertreten durch die Geschäftsführung, im Folgenden kurz „Erhalter“ genannt, und

«Vorname» «Familiennome»,

geb. «Geburtsdatum»

«Strasse» «Hausnummer»

«PLZ» «Ort»

«Land»

in der Folge „Student:in“ genannt.

1. Vertragsgegenstand, Ausbildungsdauer und Studienort

Gegenstand dieses Ausbildungsvertrags ist das Studium des «STG u. ORG», in der Folge „HS-STG“ (Hochschulstudiengang) genannt. «Vorname» «Familiennome» wird als Student:in in den HS-STG aufgenommen.

Der Studiengang wird «VZ_BB» mit einer Regelstudiendauer von «SEM_ORG» Semestern geführt. Stattfinden wird dieser ab Herbst «Jahr».

Die Lehrveranstaltungen finden grundsätzlich im Großraum Kufstein statt. Aufbau, Inhalt, Organisationsprinzip und Studienpläne des HS-STG sind in der betreffenden Studienordnung idgF enthalten und den Studierenden bekannt. Etwaige Regelungen über ein zu leistendes Berufspraktikum, ein Auslandssemester bzw. eine Studienreise sind in der jeweiligen Studienordnung festgelegt. Der Erhalter ist bestrebt, das Curriculum und den Studienplan entsprechend den Arbeitsmarkterfordernissen auszurichten. Änderungen im Curriculum und/oder Studienplan können sich aufgrund dieser notwendigen Rücksichtnahme ergeben.

2. Vertragsgrundlagen

Die gegenständliche Ausbildung wird auf Grundlage folgender Gesetze, Vorschriften, Regelungen und Verordnungen in der jeweils geltenden Fassung durchgeführt:

- (a) Bundesgesetz über Fachhochschulen/Hochschulen für Angewandte Wissenschaften (Fachhochschulgesetz [FHG](#)), BGBl. Nr. 340/1993 idgF
- (b) Hochschülerinnen- und Hochschülerschaftsgesetz ([HSG 2014](#)), BGBl. I Nr. 45/2014 idgF
- (c) Fachhochschul-Akkreditierungsverordnung idgF des Boards der Agentur für Qualitätssicherung und Akkreditierung Austria (AQ Austria); Erlass aufgrund des § 23 Abs 5 des Hochschul-Qualitätssicherungsgesetzes ([HS-QSG](#)), BGBl. I Nr. 74/2011 idgF
- (d) Bildungsdokumentationsgesetz ([BilDokG 2020](#)), BGBl. I Nr. 20/2021 idgF
- (e) [Urheberrechtsgesetz](#), BGBl. Nr. 111/1936 idgF
- (f) [Konsumentenschutzgesetz](#), BGBl. Nr. 140/1979 idgF
- (g) [Datenschutz-Grundverordnung](#) (EU) 2016/679 idgF, ergänzt durch das Datenschutzgesetz ([DSG](#)), BGBl. I Nr. 165/1999 idgF und das [Datenschutz-Anpassungsgesetz 2018](#), BGBl. Nr. 120/2017 idgF
- (h) Telekommunikationsgesetz 2021 ([TKG 2021](#)), BGBl. Nr. 190/2021 idgF
- (i) [Satzung](#) des Erhalters idgF, insbesondere die Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung (ASPO)
- (j) [Studienordnung](#) idgF
- (k) [Studienguide](#) idgF
- (l) [Hausordnung](#), [Bibliothekssordnung](#), IT-Regelung und interne Brandschutzordnung idgF
- (m) Allgemeine Geschäftsbedingungen des Erhalters ([AGB](#))

Sämtliche Änderungen der Gesetze oder sonstiger Vorschriften und Verordnungen sind ab deren Inkrafttreten gültig. Änderungen der Vertragsgrundlagen beeinflussen die Gültigkeit des Ausbildungsvertrags in keiner Weise.

Der:Die Student:in bestätigt die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) des Erhalters idgF gelesen zu haben und erklärt sich mit seiner:ihrer Unterschrift ausdrücklich mit ihnen einverstanden. Die AGB des Erhalters können jederzeit auf der Homepage des Erhalters eingesehen werden.

3. Rechte und Pflichten des Erhalters

Der Erhalter behält sich das Recht vor, einen HS-STG nur bei einer ausreichenden Anzahl an Studierenden zu starten. Bei Nichtzustandekommen des HS-STG wegen zu geringer Anzahl an Studierenden verpflichtet sich der Erhalter, einen allfällig einbezahlten Studienbeitrag zurückzuerstatten. Zudem behält sich der Erhalter vor, bei Elementarereignissen, die nicht in seinem Verantwortungsbereich liegen (Pandemien, Naturkatastrophen etc.), den Studienbetrieb entsprechend anzupassen.

Der Erhalter verpflichtet sich außerdem zur Planung und Durchführung des HS-STG in der Regelstudiendauer und gewährleistet einen ordnungsgemäßen Studienbetrieb. Gemäß dem Ausbildungsziel des HS-STG werden entsprechend qualifizierte Lehrende engagiert und die erforderliche Infrastruktur und Räume zur Verfügung gestellt.

Zudem ist der Erhalter zu Folgendem berechtigt bzw. verpflichtet:

- Ausstellung eines digitalen Studierendenausweises inkl. Lichtbild
- Zurverfügungstellung eines Sammelzeugnisses/Studienerfolgsnachweises am Semesterende
- Ausstellung eines Abschlusszeugnisses, Sammelerfolgsnachweises, Diploma Supplements und einer Urkunde

- Einhebung eines Kostenbeitrags bei Teilnahme an der Sponsionsfeier

4. Rechte und Pflichten der Studierenden

Die Qualität des Studiums wird in hohem Maße durch die Beauftragung von entsprechend qualifizierten Vortragenden und die Möglichkeit des Erfahrungsaustausches zwischen diesen Vortragenden und den Studierenden gesichert.

Aus diesem Grund verpflichtet sich der:die Student:in insbesondere zur

- (persönlichen) Anwesenheit während aller Lehrveranstaltungen und Mitwirkung an Maßnahmen zur Feststellung der Anwesenheitspflicht. Aus wichtigen Gründen kann im Einzelfall, nach entsprechendem Antrag an die Studiengangsleitung, in der Folge „Leitung“ genannt, eine Freistellung für einzelne Unterrichtstage bzw. -stunden gewährt werden. Die Verhinderung an der Teilnahme ist der Leitung ehestmöglich bekannt zu geben. Im Fall einer ungenügenden Anwesenheit entscheidet die Leitung über einen möglichen Ausschluss aus dem Studium.
- aktiven und konstruktiven Beteiligung am Studienbetrieb,
- Mitwirkung an der inhaltlichen Weiterentwicklung des Studiengangs im Rahmen der studentischen Mitbestimmung,
- aktiven Mitwirkung an den Evaluationsmaßnahmen,
- Geheimhaltung von Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten und -ergebnissen,
- Verschwiegenheit¹ über Umstände und personenbezogene Daten, welche im Rahmen des Berufspraktikums und/oder integrierten Praxisprojekten des Erhalters bekannt geworden sind,
- Einhaltung von Studienordnung, Prüfungsordnung, Hausordnung, Bibliotheksordnung, etwaiger weiterer Leitfäden und Regelungen,
- Übermittlung aktueller Kontaktdaten – die Studierenden haben dafür Sorge zu tragen, unter den angegebenen Daten erreichbar zu sein,
- regelmäßigen Überprüfung des vom Erhalter zur Verfügung gestellten E-Mail-Accounts,
- Nutzung von Lernplattformen,
- Absolvierung des Studienplans,
- Meldung von Unfällen, welche sich im Rahmen des Studiums ereignet haben und
- Meldung von Schäden, welche am Eigentum des Erhalters aufgetreten sind.

Die Studierenden nehmen des Weiteren zur Kenntnis, dass die Weitergabe des Passworts für den Studierendenaccount verboten ist.

Das Studium schließt mit einem akademischen Grad ab. Die Akzeptanz dieses Abschlusses hängt zu einem wesentlichen Teil vom hohen Niveau des Wissens und Könnens der Absolvent:innen ab. Aus diesem Grund ist es notwendig, dass Studierende ihre Kenntnisse und Fähigkeiten in Prüfungen nachweisen. Daher verpflichten sich die Studierenden zur Einhaltung von Prüfungs- und Abgabeterminen. Im Übrigen wird auf die Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung des Erhalters verwiesen.

5. Aufnahme

Die Aufnahme an der HOK gliedert sich in jeweils mehrere Schritte für Bachelorstudiengänge und Masterstudiengänge. Details zur Aufnahme sind der Webseite des Erhalters zu entnehmen.

¹„Verschwiegenheit“ verpflichtet jede Person, alle ihr anvertrauten oder bekannt gewordenen Informationen und Daten unter Einhaltung der DSGVO und sonstiger gesetzlicher Bestimmungen vor unbefugter Weitergabe oder Offenlegung zu schützen.

Bei einer großen Anzahl von qualifizierten Bewerbungen wird eine Warteliste erstellt. Die Warteliste entspricht dem Ranking, das nach Abschluss der Aufnahmegespräche ermittelt wird.

6. Zulassung zum Studium

Dieser Vertrag kommt nur unter dem Vorbehalt zustande, dass alle erforderlichen Ergänzungsprüfungen abgelegt bzw. Dokumente, die für eine ordentliche Zulassung zu diesem Studium einzureichen sind, **spätestens bis zum Beginn des Studiums** von den Studierenden an den Erhalter übermittelt wurden.

Sollten die erforderlichen Dokumente bzw. Nachweise von Ergänzungsprüfungen nicht fristgerecht übermittelt worden sein, so wird den Studierenden eine **Nachfrist bis zum 31. Oktober** des ersten Studienjahres zugestanden. Werden die erforderlichen Dokumente bzw. Nachweise bis zum Ende der Nachfrist nicht übermittelt, so ist der Erhalter nicht mehr an den Ausbildungsvertrag gebunden.

7. Zusatzprüfungen für Bachelorstudiengänge

Es wird darauf hingewiesen, dass denjenigen Studierenden das Ablegen von Zusatzprüfungen vorgeschrieben wird, die eine 3-jährige berufsbildende mittlere Schule besucht oder eine Ausbildung im dualen System (facheinschlägige Lehre) abgeschlossen haben, ebenso wie Studierenden mit einer facheinschlägigen deutschen Fachhochschulreife, die im Abschlusszeugnis mit „mangelhaft“ oder schlechter als „mangelhaft“ in den Fächern Deutsch, Mathematik und/oder Englisch bewertet wurden.

Der:Die Student:in verpflichtet sich, der Leitung vor Beginn des 3. Semesters den Nachweis über die positiv abgelegte(n) Zusatzprüfung(en) zu erbringen. Im Falle eines berufsbegleitend organisierten Studiums kann eine angemessene Verlängerung dieser Frist bis längstens Ende des dritten Semesters vorgesehen werden.

8. ÖH-Beitrag

Alle ordentlichen Studierenden sind gem. § 4 (10) [FHG](#) Mitglieder der Österreichischen Hochschüler:innenschaft und daher verpflichtet, für jedes Semester einen ÖH-Beitrag zu leisten. Die tatsächliche Höhe des ÖH-Beitrags hat der Vorsitz der Bundesvertretung gem. § 38 (3) [HSG 2014](#) bis längstens 1. Mai jeden Jahres bekanntzugeben. HINWEIS: Im Fall einer Erhöhung des ÖH-Beitrags durch die Bundesvertretung ergibt sich eine Differenz zur ausgewiesenen Beitragshöhe in zuvor ausgestellten Ausbildungsverträgen. Diese Differenz ist bei bereits getätigter Zahlung aller Beiträge per Überweisung oder Barzahlung am Infopoint zu entrichten.

Derzeit beträgt der ÖH-Beitrag **EUR «OEH-Beitrag»** pro Semester. Der ÖH-Beitrag wird in der Regel gemeinsam mit dem Studienbeitrag vom Erhalter je Semester in Rechnung gestellt und ist im Voraus zu entrichten. **Im ersten Studienjahr wird zur Begleichung des ÖH-Beitrags rechtzeitig vor Studienstart eine separate Rechnung ausgestellt und digital zugestellt.**

Der ÖH-Beitrag ist für jedes begonnene Semester eines ordentlichen Studiums zu begleichen, dies inkludiert auch Semester, in denen Auslandsstudien oder Praktika zu absolvieren sind, ebenso wie Semester, in denen nur noch Prüfungsleistungen zu erbringen sind.

Die Inskription für das ordentliche Studium ist erst nach Zahlungseingang des ÖH-Beitrags und des Studienbeitrags abgeschlossen. Die Inskription erfolgt ab Fakturierung im August nach Erhalt aller Zahlungen.

9. Studienbeitrag

Der Erhalter ist gemäß FHG berechtigt, von ordentlichen Studierenden einen Studienbeitrag pro Semester einzuheben. Die Höhe des Studienbeitrags richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen des FHG.

(a) Studienbeitrag für das erste Semester

Pro Aufnahmejahrgang kann im HS-STG nur eine begrenzte Anzahl an Studienplätzen zur Verfügung gestellt werden. Die Annahme des Studienplatzes wird seitens der aufzunehmenden Person mit der Unterfertigung dieses Ausbildungsvertrages und der Einzahlung des Studienbeitrags für das erste Semester garantiert.

Der Studienbeitrag für das erste Semester in der Höhe von **EUR «SGBeitrag1Semester»** muss bis spätestens **«ZFristDatum»** auf dem Konto des Erhalters unter Angabe der Bezeichnung **Studienbeitrag «Vorname» «Familiennamen» «STG»** im Feld Verwendungszweck eingegangen sein.

Bitte beachten Sie **folgende Bankverbindung** zur Einzahlung des Studienbeitrags für das erste Semester:

Bankverbindung	Studienbeitrag für das erste Semester
Kontoinhaber	Hochschule für Angewandte Wissenschaften Kufstein Tirol GmbH
Bank	Sparkasse Kufstein
IBAN	AT79 2050 6077 0016 1735
BIC	SPKUAT22XXX

Es gilt als ausdrückliche Verzichtserklärung auf den zugesagten Studienplatz, wenn der Studienbeitrag für das erste Semester nicht bis zum **«ZFristDatum»** auf dem Konto des Erhalters eingelangt ist. In diesem Fall steht es dem Erhalter frei, diesen Studienplatz unverzüglich und ohne Verständigung des:der Zahlungspflichtigen an andere Studienbewerber:innen weiterzugeben. Die Benennung von Ersatzteilnehmer:innen durch Studierende ist nicht zulässig.

Die Rückerstattung bereits geleisteter Zahlungen erfolgt gemäß den vertraglichen Regelungen unter Pkt. 20 bzw. Pkt. 21a.

(b) Studienbeitrag für folgende Semester

Für alle Folgesemester wird ein Studienbeitrag in der Höhe von **EUR «SGBeitrag»** eingehoben.

Der **Studienbeitrag** ist jeweils im Voraus zu entrichten und bis zum **15. September** (für das jeweilige Wintersemester) bzw. bis zum **1. März** (für das jeweilige Sommersemester) einzuzahlen.

Sollten Studienbeitrag und ÖH-Beitrag nicht fristgerecht zur Einzahlung gebracht werden, so wird den Studierenden eine **Nachfrist** zugestanden: im Wintersemester bis zum 15. Oktober und im Sommersemester bis zum 31. März.

Bei einer Bezahlung nach dem 15. September² bzw. 1. März **erhöht sich der Studienbeitrag um 10 %**. Werden Studienbeitrag und ÖH-Beitrag nicht bis zum Ende der Nachfrist beglichen, ist der Erhalter nicht mehr an den Ausbildungsvertrag gebunden. Offene Forderungen bleiben weiterhin geschuldet.

² Bei Aufnahme an einem zusätzlichen Aufnahme Termin im Herbst ist der Studienbeitrag inkl. ÖH-Beitrag bis spätestens 15.10. fällig, ohne dass ein Aufschlag verrechnet wird.

Wintersemester	Sommersemester
bis 15.09.: regulärer Studienbeitrag von 16.09. bis 15.10.: + 10 % Aufschlag	bis 01.03.: regulärer Studienbeitrag von 02.03. bis 31.03.: + 10 % Aufschlag

Der Studienbeitrag in der Höhe von **EUR «SGBeitrag»** und der ÖH-Beitrag sind unter der Angabe der Rechnungsnummer im Feld Verwendungszweck oder, falls noch keine Rechnungsnummer bekannt ist, mit der Bezeichnung **Studien- und ÖH-Beitrag «Vorname» «Familiename» «STG»** auf folgendes Konto einzuzahlen:

Bankverbindung	Studienbeitrag und ÖH-Beitrag
Kontoinhaber	Hochschule für Angewandte Wissenschaften Kufstein Tirol GmbH
Bank	Sparkasse Kufstein
IBAN	AT04 2050 6077 0016 1727
BIC	SPKUAT22XXX

Der Studienbeitrag ist für jedes begonnene Semester eines ordentlichen Studiums zu begleichen, **dies inkludiert auch Semester, in denen Auslandsstudien oder Praktika zu absolvieren sind, ebenso wie Semester, in denen nur noch Prüfungsleistungen zu erbringen sind.** Eine Rückerstattung während des laufenden Semesters aufgrund eines regulären Studienabschlusses oder wegen Studienabbruch ist nicht vorgesehen.

10. Bereitstellung personalisierter Studierenden-Chip

Studienanfänger:innen erhalten zum Studienstart einen personalisierten Chip, der den Zugang zum Haus ermöglicht und als Bibliotheksausweis, Druck-/Kopierchip und Wertkarte dient.

Die Kosten für den Chip belaufen sich für die Dauer des Studiums auf **«ChipGebühr BA/MA»**. Nach Entrichtung der Zahlung wird der Chip am ersten Studientag ausgehändigt. Ein Verlust/eine Beschädigung etc. ist bitte am Infopoint zu melden.

11. Studienrechtliche Regelungen

(a) Verhinderung der Aufnahme des Studiums

Sollte ein wichtiger Umstand eintreten, der es dem:der Student:in unmöglich macht, das Studium zu beginnen, obwohl der Ausbildungsvertrag bereits beidseitig unterschrieben ist, so wird der Ausbildungsvertrag vom Erhalter aufgelöst und der Studienplatz freigegeben. Der:Die Student:in hat der Leitung den entsprechenden Umstand bzw. Hinderungsgrund unverzüglich schriftlich bekannt zu geben. Die Aufnahme ist danach erneut zu durchlaufen. Die Rückerstattung bereits geleisteter Zahlungen erfolgt gemäß den vertraglichen Regelungen unter Pkt. 20 bzw. Pkt. 21a.

(b) Unterbrechung des Studiums

Der HS-STG wird vom Erhalter organisatorisch so gestaltet, dass dieser innerhalb der vorgeschriebenen Zeit absolviert werden kann. Die Regelungen zur Unterbrechung des Studiums gelten entsprechend der Allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung des Erhalters (ASPO) in ihrer jeweils veröffentlichten Form auf der Homepage des Erhalters.

Die Bezahlung des Studien- und des ÖH-Beitrags entfällt für Zeiten, in denen eine Unterbrechung des Studiums seitens der Leitung bzw. seitens des Rektorats schriftlich genehmigt wurde; Beispiele für Unterbrechungen sind Krankheit, Präsenz- oder Zivildienst, Schwangerschaft oder Elternkarenz.

Während der Dauer einer Unterbrechung dürfen keine Prüfungen absolviert und keine Lehrveranstaltungen besucht werden.

Der Antrag auf Unterbrechung **durch den:die Student:in** ist in Schriftform inkl. eigenhändiger Unterschrift unter Einhaltung der folgenden Fristen an den Erhalter zu übermitteln.

Fristgerechter Eingang des Unterbrechungsantrags für das jeweils bevorstehende Semester:

- bis zum 31. August d. J. für das Wintersemester,
- bis zum 31. Januar d. J. für das Sommersemester

Maßgeblich für die Wirksamkeit ist das Einlangen des Unterbrechungsantrags beim Erhalter (Datum des Poststempels, Datum der E-Mail-Zustellung). Bei nicht fristgerechter Beantragung behält sich der Erhalter vor, den Studienbeitrag für das Folgesemester in Rechnung zu stellen.

Bereits fällige oder bis zum Wirksamwerden der Kündigung angefallenen Beiträge bleiben geschuldet.

(c) Wiederholung des Studienjahres

Die Regelungen zur Wiederholung eines Studienjahres gelten entsprechend der Allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung des Erhalters (ASPO) in ihrer jeweils geltenden Fassung, veröffentlicht auf der Homepage des Erhalters.

Im Fall der Wiederholung eines Studienjahres tritt der vorliegende Ausbildungsvertrag wieder in Kraft.

(d) Anerkennung nachgewiesener Kenntnisse

Die Regelung zur Anerkennung nachgewiesener Kenntnisse gelten entsprechend der Allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung des Erhalters (ASPO) in ihrer jeweils gültigen Fassung, veröffentlicht auf der Homepage des Erhalters.

(e) Vorgehen bei Plagiatsverdacht

Die Regelung zum Vorgehen bei Plagiatsverdacht gelten entsprechend der Allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung des Erhalters (ASPO) in ihrer jeweils gültigen Fassung, veröffentlicht auf der Homepage des Erhalters.

12. Verarbeitung von personenbezogenen Daten

(a) Hinweis auf die Weitergabe von persönlichen Daten auf Grundlage der geltenden Gesetze

Es wird darauf hingewiesen, dass der Erhalter aufgrund von gesetzlichen Bestimmungen zur Weitergabe von personenbezogenen Daten Studierender verpflichtet ist (z. B. Weitergabe gemäß Bildungsdokumentationsgesetz ([BilDokG 2020](#)), Meldung der Studierendenevidenz an die ÖH, BIS-Verordnung o.ä.).

(b) Hinweis auf informationsunterstützte Datenverarbeitung durch den Erhalter selbst

Der:Die Student:in nimmt zur Kenntnis, dass personenbezogene Daten zum Zweck der Aufrechterhaltung eines ordentlichen Studienbetriebs vom Erhalter informationsunterstützt gespeichert, verarbeitet und verwendet werden. Die Speicherung fachhochschulspezifischer Daten (z.B. Name, Matrikelnummer, Prüfungsdaten, etc.) hat gemäß § 13 Abs. 8 FHG für mindestens 80 Jahre zu erfolgen.

Die Speicherung aller anderen personenbezogenen Daten des jeweiligen Studierendenaktes erfolgt über 30 Jahre ab Abschluss bzw. Ausscheiden aus dem Studium oder Unterbrechen des Studiums.

(c) Hinweis auf Regelungen nach Telekommunikationsgesetz

Der:Die Student:in stimmt zu, vom Erhalter bzw. verbundenen Unternehmen E-Mails und telefonische Anrufe zu akzeptieren, wobei diese Kommunikationsschritte sowohl werbendes Material als auch bloßes Informationsmaterial beinhalten können (§ 107 [TKG 2021](#)).

13. Datenschutz

Berufs- und Praktikumsprojekte, integrierte Praxisprojekte des Erhalters oder bei Anstellung in Partnerunternehmen

Der:Die Student:in nimmt zur Kenntnis, dass er:sie im Zuge des Berufs- oder Projektpraktikums, integrierten Praxisprojekten des Erhalters oder einer Anstellung bei einem Partnerunternehmen zur Wahrung des Datengeheimnisses im Hinblick auf ihm:ihr zur Kenntnis gelangende personenbezogene Daten (insbesondere Daten von Klient:innen, Kolleg:innen oder Studienteilnehmer:innen), Betriebsgeheimnisse³ des Erhalters sowie auch des betreffenden Partner- bzw. Projektunternehmens verpflichtet ist. Studierende haben im Fall eines Interessenskonflikts zwischen dem Erhalter und dem aufnehmenden Betrieb bzw. dem Partnerunternehmen die Berufs- oder Praktikumsbetreuung bzw. die verantwortliche Leitung davon zu unterrichten und diesen Anweisungen Folge zu leisten. Im Zweifelsfall ist den Interessen des Erhalters der Vorzug einzuräumen.

Der:Die Student:in nimmt zur Kenntnis, dass er:sie dazu verpflichtet ist, im Falle einer vorzeitigen Auflösung des Ausbildungsverhältnisses beim Erhalter wegen einer im Zuge der Praktikumsstätigkeit erlangten festen Anstellung bei einem Unternehmen (sei diese Anstellung auch befristet oder in Teilzeit), alle im Zuge des Projekts oder Berufspraktikums vom Erhalter erhaltenen Daten und zumindest eine Kopie der selbst erarbeiteten Daten an die Betreuer:in des Erhalters oder die Studiengangsleitung herauszugeben.

14. Urheberrecht

(a) Nutzung von Lehrveranstaltungsunterlagen

Die im Rahmen des Lehr-, Studien- und Prüfungsbetriebs beigestellten Lehr-, Studien- und Lernunterlagen bleiben geistiges Eigentum des Erhalters bzw. der jeweiligen Autor:innen oder der Werkhersteller:innen und stehen ausschließlich den Personen zur persönlichen Verfügung, die diese im Zuge des Lehr-, Studien- und Prüfungsbetriebs erhalten haben.

Ein über der freien Werknutzung (z. B. Kopien oder andere Vervielfältigungen zum eigenen Gebrauch, Zitieren einzelner Stellen eines veröffentlichten Sprachwerks usw.) hinausgehender Gebrauch und damit jede den Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes widersprechende Verwendung sämtlicher Unterlagen des Erhalters, ohne ausdrückliche schriftliche Zustimmung des Erhalters oder der jeweiligen Autor:innen oder der Werkhersteller:innen, ist nicht gestattet.

Korrektes Zitieren nach den Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes ist jedenfalls möglich. Ein Gebrauch bzw. nicht korrektes Zitieren (Plagiat) entspricht nicht den Regeln des wissenschaftlichen

³ Es gilt uneingeschränkte Verschwiegenheit über sämtliche Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse. Die Geheimhaltungspflicht umfasst nicht nur die Weitergabe an Dritte, sondern auch jede Form der Gefährdung, Offenlegung, unbefugter Nutzung oder Verwertung vertraulicher Information. Dazu zählen insbesondere auch das unrechtmäßige Verwenden und Verarbeiten geheimer Daten.

Arbeitens und kann gegebenenfalls mit Schadenersatzansprüchen der berechtigten Urheber:innen bzw. durch den Erhalter geltend gemacht werden.

(b) Nutzung sozialer Medien

Studierende nehmen zur Kenntnis, dass das Filmen, Fotografieren, Anfertigen von Tonbandaufnahmen oder sonstiger Aufzeichnungen des Unterrichtsgeschehens durch Studierende ohne vorherige Zustimmung von Vortragenden und des Erhalters verboten sind. Im Besonderen gilt dies auch für die Verbreitung von solchen Aufzeichnungen im Internet bzw. in sozialen Netzwerken, insbesondere, wenn darauf Personen akustisch bzw. visuell erkennbar sind. In solchen Fällen muss vorher die Zustimmung aller akustisch und/oder visuell wiedererkennbaren Personen eingeholt werden.

15. Nutzungs- und Verwertungsrechte

Abschlussarbeiten sowie geistige Schöpfungen

Alle im Rahmen des Lehr-, Studien- und Prüfungsgeschehens am HS-STG selbständig erschaffenen Werke von Studierenden bleiben deren geistiges Eigentum. Der:Die Student:in erklärt ausdrücklich, dass er:sie dem Erhalter an sämtlichen, im Rahmen des Studiums geschaffenen, Werken eine zeitlich und örtlich unbegrenzte Werknutzungsbewilligung für sämtliche Verwertungsarten, einschließlich des Rechts auf Nutzung in Online-Netzen einräumt. Der Erhalter ist berechtigt, Abschlussarbeiten unter Nennung der Verfasser:innen zu veröffentlichen. Der:Die Verfasser:in ist berechtigt, den Ausschluss der Benützung der abgelieferten Exemplare für längstens fünf Jahre nach Ablieferung zu beantragen. Dem Antrag ist stattzugeben, wenn der:die Student:in glaubhaft macht, dass wichtige rechtliche oder wirtschaftliche Interessen des:der Student:in gefährdet sind. Der:Die Student:in hat keinen Anspruch auf Vergütung für Leistungen und (geistige) Schöpfungen, die im Rahmen des Studiums erbracht wurden.

16. Haftung für Schäden und EDV-Nutzung

Studierende verpflichten sich dazu, die im Rahmen des HS-STG zur Verfügung gestellten Gerätschaften, Bücher, Schlüssel und sonstigen Materialien sorgsam und ordnungsgemäß zu behandeln und nur für studieneigene und bestimmungsgemäße Zwecke zu verwenden. Andernfalls können Studierende für Schäden, Verlust und Untergang dieser Gerätschaften, Bücher, Schlüssel und sonstigen Materialien haftbar gemacht werden. Studierende verpflichten sich, das eingerichtete EDV-Benutzerkonto mit E-Mail-Adresse und Internetzugang nicht für private bzw. studienfremde Zwecke zu gebrauchen und den Erhalter diesbezüglich schad- und klaglos zu halten. Studierende verpflichten sich außerdem dazu, alle im Rahmen des HS-STG zur Verfügung gestellten Gerätschaften, Bücher, Schlüssel und sonstigen Materialien bei vorzeitigem Ausscheiden ohne Abschluss des Studiums unverzüglich zu retournieren. Wurde das Studium erfolgreich abgeschlossen, sind die zur Verfügung gestellten Gerätschaften, Bücher, Schlüssel und sonstigen Materialien spätestens vor der akademischen Abschlussfeier, jedenfalls aber unverzüglich nach der letzten Prüfung an die jeweiligen Verwaltungseinheiten des Erhalters zu retournieren, andernfalls behält sich der Erhalter rechtliche Schritte vor.

Studierende nehmen die für die Räume und die Nutzung der Gerätschaften, Bücher, Schlüssel und sonstigen Materialien geltenden Haus- bzw. Benutzerordnungen des Erhalters in der aktuellen Fassung zur Kenntnis und erklären sich damit einverstanden, diese einzuhalten.

Bei Diebstahl, Verlust oder Beschädigung von mitgebrachten Gegenständen der Studierenden, insbesondere auch von Wertgegenständen, übernimmt der Erhalter keine Haftung.

17. Bereitstellung und technische Mindestanforderungen

Den Erhalter trifft keine Verpflichtung, den:der Student:in technisches Equipment (insbesondere Laptops, Notebooks, Smartphones oder Software) für die Dauer seiner:ihrer Ausbildung an der HOK zur Verfügung zu stellen. Die Beschaffung und Bereitstellung technischer Mindestanforderungen, die für die Dauer des Studiums erforderlich sind, obliegen ausschließlich dem:der Student:in.

Für die Durchführung von Lehrveranstaltungen, Praktika, Prüfungen und projektbezogene Arbeiten empfiehlt der Erhalter die im Folgenden aufgeführten Mindestanforderungen. Der Erhalter behält sich vor, für einzelne Lehrveranstaltungen zusätzliche, spezifische Anforderungen bekanntzugeben.

(a) Laptop / Notebook

Windows oder Linux:

- Moderner, aktueller Prozessor (z. B. Intel Core Ultra 7 oder gleichwertig, AMD Ryzen 5 / Ryzen 5 PRO oder gleichwertig)
- Arbeitsspeicher mit mindestens 8 GB RAM (für technische Studiengänge mindestens 16 GB RAM)
- Massenspeicher mit mindestens 512 GB (SSD empfohlen)
- Aktuelles Betriebssystem (bei Windows mindestens Windows 11, Version 24H2 oder neuer; bei Linux eine von der Hochschule unterstützte, aktuelle Distribution)

Apple Mac:

- Aktuelles MacBook (z. B. MacBook Pro, Mac Book Air oder MacBook Neo) mit Apple M2-Chip oder leistungsäquivalentem Nachfolger
- Arbeitsspeicher mit mindestens 16 GB RAM
- Massenspeicher mit mindestens 512 GB (SSD empfohlen)
- Aktuelles Betriebssystem (macOS Sonoma oder neuer)

(b) Smartphone

Modernes Smartphone, z. B. iPhone ab Generation 13 mit iOS 18.4 oder neuer oder ein Android-Gerät mit Android 15 oder neuer, das für die Teilnahme an Lehrveranstaltungen, Kommunikation und Lernplattformen geeignet ist.

(c) Datensicherung und Haftung

Der Erhalter übernimmt keine Haftung für Datenverlust, -beschädigung oder Ausfälle privater Endgeräte. Der:die Student:in ist angehalten, regelmäßige Datensicherungen vorzunehmen. Der Erhalter haftet nicht für private Gerätekosten, Reparaturen oder Ersatzanschaffungen.

(d) Nachweis

Der Erhalter kann von Studierenden zum Studienbeginn oder im Verlauf des Studiums einen Nachweis über das Vorhandensein eines geeigneten Endgerätes verlangen oder die Vorlage eines Nachweises über geplante Beschaffung verlangen.

18. Schriftformgebot

Alle Vereinbarungen zwischen Studierenden und dem Erhalter bedürfen der Schriftform. Alle Vereinbarungen, die mit Studierenden in Ausführung dieses Ausbildungsvertrags getroffen werden, sind hier schriftlich niedergelegt, einschließlich aller Nebenabreden.

Mündliche Abreden werden bei Abschluss des Ausbildungsvertrags nicht getroffen. Änderungen oder Ergänzungen bedürfen der Schriftform.

19. Leistungsänderung

Der HS-STG wird langfristig geplant und ständigen Qualitätskontrollen unterzogen. Die Sicherung der Qualität erfordert kontinuierliche Anpassungen. Aus diesem Grund behält sich der Erhalter Änderungen vor. Der Erhalter verpflichtet sich, in derartigen Fällen die Studierenden ehestmöglich hierüber zu informieren.

20. Rücktrittsrecht und vorzeitige Auflösung des Ausbildungsvertrags

(Bearbeitungspauschale)

Der unterfertigte Ausbildungsvertrag ist bis spätestens **«ZFristDatum»** zu retournieren. Nach Eingang des unterfertigten Ausbildungsvertrags hat der:die Student:in das Recht, binnen 14 Tagen von diesem Vertrag zurückzutreten.⁴ Im Falle eines fristgerechten Rücktritts werden bereits geleistete Zahlungen in voller Höhe rückerstattet.

Erfolgt eine schriftliche Vertragsauflösung nach Ablauf der 14-tägigen Rücktrittsfrist, jedoch vor Studienbeginn (vorzeitige Auflösung), wird eine Bearbeitungspauschale in Höhe von EUR 250,- einbehalten. Diese dient der Abgeltung des bis dahin entstandenen administrativen Aufwands.

21. Beendigung des Ausbildungsvertrags und Exmatrikulation

(=Formelle Beendigung der Zulassung als Student:in)

Mit der positiven Beurteilung der Bachelor- bzw. Master-Prüfung (=letzte Prüfung) gilt das Studium als erfolgreich abgeschlossen. Die **Zulassung als Student:in endet mit dem Tag der Abschlussprüfung**, zu diesem Zeitpunkt erfolgt die Exmatrikulation von Amts wegen. Der Ausbildungsvertrag endet automatisch durch den erfolgreichen Abschluss des HS-STG - ein gesonderter Antrag der:des Student:in ist nicht erforderlich.

(a) Beendigung durch den:die Student:in (nach Antritt des Studiums)

Eine Kündigung des Ausbildungsvertrags **durch den:die Student:in** ist in Schriftform inkl. eigenhändiger Unterschrift unter Einhaltung der folgenden Kündigungsfristen an den Erhalter zu übermitteln.

Fristgerechter Eingang des Kündigungsschreibens für das jeweils bevorstehende Semester:

- bis zum 31. August d. J. für das Wintersemester,
- bis zum 31. Januar d. J. für das Sommersemester

Maßgeblich für die Wirksamkeit ist das Einlangen der Kündigung beim Erhalter (Datum des Poststempels, Datum der E-Mail-Zustellung). Die Rückerstattung bereits entrichteter Studienbeiträge erfolgt gemäß der im Anhang des Vertrags enthaltenen Staffelung. Bei nicht fristgerecht eingelangter Kündigung behält sich der Erhalter vor, den Studienbeitrag für das Folgesemester in Rechnung zu stellen.

⁴ Bei Aufnahme an einem zusätzlichen Aufnahmeterrn im Herbst endet das Rücktrittsrecht ausnahmslos am 1.10.

Bereits fällige oder bis zum Wirksamwerden der Kündigung angefallenen Beiträge bleiben geschuldet.

(b) Ausschluss aus dem Studium durch den Erhalter

Der ordentliche Studienbetrieb setzt das enge Zusammenwirken zwischen dem Erhalter und Studierenden voraus. Der Erhalter hat daher das Recht, Studierende aus wichtigem Grund vom Studium **auszuschließen**, sofern diese Verhaltensweisen zeigen, die diesem Erfordernis zuwiderlaufen.

Wichtige Gründe für einen Ausschluss aus dem Studium durch den Erhalter, die zur Beendigung des Ausbildungsvertrags führen, sind insbesondere:

- Andauerndes unentschuldigtes Fernbleiben bzw. unzureichende Teilnahme am Studienbetrieb
- Gefährdung des Studienerfolgs, insbesondere durch Fristversäumnisse
- Mangelnder Studienerfolg (negative Beurteilung der letztmöglichen Prüfungswiederholung)
- Nicht fristgerechte Bezahlung des Studienbeitrags
- Abbruch des Studiums ohne vorhergehende Benachrichtigung an den Erhalter
- Nichteinhalten der Allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung
- Verstoß gegen die Hausordnung, Bibliotheksordnung, IT-Regelung und/oder die interne Brandschutzordnung
- Verhalten, das den ordnungsgemäßen Studienbetrieb beeinträchtigt
- Fehlende Bereitstellung der technischen Mindestanforderungen (Pkt. 17)

Es wird darauf hingewiesen, dass es sich hierbei um keine abschließende Aufzählung handelt und sich der Erhalter vorbehält, jeden Einzelfall zu prüfen.

22. Gerichtsstand

Als materielles Recht wird die Anwendung österreichischen Rechtes vereinbart. Als Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag wird das Bezirksgericht Kufstein vereinbart.

Kufstein, am «Vertragsdatum»

.....
Prof. (FH) Dr. Thomas Madritsch
Geschäftsführung
Hochschule für Angewandte Wissenschaften
Kufstein Tirol GmbH

.....
«Vorname» «Familiennome»
Student:in

Einfügen automatisch bei Erstellung aus BigOpen, wenn zutreffend

Im Fall von Minderjährigkeit:

.....
Name der gesetzlichen Vertretung

.....
Unterschrift der gesetzlichen Vertretung

[Start English Version](#)

STUDY CONTRACT

HOK | University of Applied Sciences Kufstein Tirol

«STG u. ORG»

Language Version Notice:** This contract is provided in German and English. In case of discrepancies or questions of interpretation, **only the German version shall be legally binding.

This study contract is concluded between the following contracting parties:

University of Applied Sciences Kufstein Tirol
Hochschule für Angewandte Wissenschaften Kufstein Tirol GmbH
Andreas-Hofer-Straße 7, 6330 Kufstein, Austria
Company register number: FN 183013 m

This contracting party, represented by its CEO Managing Director, is hereinafter referred to as the "Provider."

«Vorname» «Familiennome»,
Date of birth: «Geburtsdatum»
«Strasse» «Hausnummer»
«PLZ» «Ort»
«Land»

This contracting party is hereinafter referred to as the "Student."

1. Contractual subject matter, duration, and location of studies

The degree program «STG u. ORG», hereinafter referred to as "UASSP" (University of Applied Sciences Study Program), is the subject matter of this study contract. «Vorname» «Familiennome» is admitted to the UASSP as a student.

The degree program is conducted as a [[full-time/part-time, as applicable]] program with a regular duration of «SEM_ORG» semesters and will begin in the fall of «Jahr».

The courses will principally be held in the Greater Kufstein area. The structure, content, organizational principles, and curricula of the UASSP are specified in its Study Regulations, as amended, and the Student confirms familiarity with them. Rules governing any required internships, semesters abroad, or international study trips are specified in the respective degree program regulations. The Provider strives to align the curriculum and timetables with labor market requirements. Changes to the curriculum and/or timetables may occur as a result of this consideration.

2. Contractual foundations

The UASSP is based on the following laws, directives, regulations, and decrees. They apply to this contract as amended.

- (a) University of Applied Sciences Act ([FHG](#)), Federal Law Gazette No. 340/1993, as amended
- (b) Students' Union Act ([HSG 2014](#)), Federal Law Gazette I No. 45/2014, as amended
- (c) University of Applied Sciences Accreditation Decree of the Board of the Agency for Quality Assurance and Accreditation Austria (AQ Austria), as amended. The decree is based on Section 23 (5) of the University Quality Assurance Act ([HS-QSG](#)), Federal Law Gazette I No. 74/2011, as amended.
- (d) Education Documentation Act ([BilDokG 2020](#)), Federal Law Gazette I No. 20/2021, as amended
- (e) [Copyright Act](#), Federal Law Gazette No. 111/1936, as amended
- (f) [Consumer Protection Act](#), Federal Law Gazette No. 140/1979, as amended
- (g) [General Data Protection Regulation](#) (EU) 2016/679, as amended, supplemented by the Data Protection Act ([DSG](#)), Federal Law Gazette I No. 165/1999, as amended, and the [Data Protection Amendment Act 2018](#), Federal Law Gazette I No. 120/2017, as amended
- (h) Telecommunications Act 2021 ([TKG 2021](#)), Federal Law Gazette I No. 190/2021, as amended
- (i) Statutes of the Provider, as amended, in particular the General Study and Examination Regulations ([ASPO](#)).
- (j) [Study Regulations](#) of the degree program, as amended
- (k) [Study Guide](#) in its current version
- (l) [House Rules](#), [Library Regulations](#), IT Regulations, and internal Fire Safety Regulations in their current versions
- (m) General Terms and Conditions of the Provider ([GTC](#))

All changes and amendments to laws, directives, regulations, and decrees are valid as of their entry into force. Changes and amendments to these contractual foundations do not affect the validity of this study contract.

By signing this contract, the Student confirms that they have read the Provider's General Terms and Conditions (GTC) in their current version, and they expressly consent to them. The GTC of the Provider can be viewed on the Provider's website at any time.

3. Rights and obligations of the Provider

The Provider reserves the right to only conduct the UASSP if a sufficient number of participants enroll. The Provider commits to reimburse any tuition fees already paid by the Student if the UASSP does not commence due to insufficient enrollment. In addition, the Provider reserves the right to adjust the program as necessary in the event of force majeure incidents (natural hazards, public health emergencies/pandemics, etc.) that are outside of its area of responsibility.

The Provider is further obligated to plan and conduct the UASSP within the regular duration specified for the degree program and ensure the proper execution of degree program activities. Courses will be taught by qualified instructors selected in line with the educational goals of the UASSP, and the required infrastructure and rooms will be made available.

Additionally, the Provider is entitled or committed to the following:

- Issuance of a digital student ID card, including a photograph
- Provision of a comprehensive certificate/transcript of records at the end of each semester

- Upon graduation: Issuance of a final academic record/comprehensive transcript of records, diploma supplement, and graduation certificate.
- Collection of a fee for participation in the graduation ceremony

4. Rights and obligations of the Student

The quality of the UASSP is ensured primarily by hiring qualified instructors and providing participants with opportunities to exchange ideas and experiences with them and other program participants.

For this reason, the Student commits to the following:

- (In-person) attendance of all courses and participation in measures for determining the attendance requirement. An exemption from this attendance requirement may be granted for specific teaching days or units in individual cases. To be granted such an exemption, the Student needs to submit an application to the Director of Studies (DoS). The Student's inability to attend needs to be communicated to the DoS as soon as possible. The DoS has the right to exclude the Student from the UASSP in case of insufficient attendance.
- Active and constructive participation in all degree program activities.
- Participation in the further development of the program and its content within the context of student participation in university governance.
- Active participation in evaluation measures.
- Maintaining confidentiality regarding research and development activities and results.
- Maintaining discretion and confidentiality⁵ regarding circumstantial facts and any personal data that have become known in the context of an internship and/or an integrated practical/business project of the Provider.
- Adherence to the General Study Regulations, Examination Regulations, House Rules, Library Regulations, and any other applicable guidelines and regulations.
- Providing up-to-date contact information: The Student must be reachable via the provided contact information and must respond to communications from the university in due time.
- Regular checking of e-mail account(s) provided by the university.
- Active use of learning platforms.
- Completion of the entire curriculum.
- Prompt reporting of accidents that have occurred within the context of the UASSP.
- Prompt reporting of any damage to the Provider's property.

The Student further acknowledges that sharing the personal password of their student account is strictly prohibited.

Upon graduation from the UASSP, the Student is awarded an academic degree. The wider acceptance of this degree in academia, society, and the labor market is contingent on graduates' high levels of knowledge and skills. For this reason, it is necessary for the Student to prove their knowledge and skills through examinations. The Student therefore commits to adhering to examination dates and submission deadlines. For further details, reference is made to the General Study and Examination Regulations of the Provider.

⁵ The principle of confidentiality obligates a person to protect all entrusted or discovered information and data from unauthorized transmission, disclosure, or publication in compliance with the GDPR and other legal provisions.

5. Admission procedure

The admission procedure at the University of Applied Sciences Kufstein Tirol (HOK) is divided into several stages for both Bachelor's degree programs and Master's degree programs. Details regarding the individual stages are published on the Provider's website.

A waiting list is created in case of a large number of qualified applicants. It is based on a ranking sequence determined after the conclusion of the admission interviews.

6. Enrolment in the degree program

This contract is concluded subject to the condition that all required complementary examinations have been passed and/or all documents necessary for regular admission to this degree program have been submitted by the Student to the Provider **no later than the start of the program**.

If the required documents and/or proof of completion of any complementary examinations have not been submitted by the prescribed deadline, the Student will be granted an **extension period until October 31** of the first academic year. If the required documents and/or proof are not submitted by the end of this extension period, the Provider shall no longer be bound by this study contract.

7. Supplementary examinations for Bachelor's programs

Students who attended a 3-year vocational secondary school or completed training in the dual system (subject-relevant apprenticeship) must take supplementary examinations; this also applies to students with a subject-relevant German university of applied sciences entrance qualification (*Fachhochschulreife*) who have received a grade of "poor" (*mangelhaft*) or worse in any of the subjects German, Mathematics, and/or English.

If the above applies, the Student must provide proof of a passing grade in the required supplementary examination(s) to their Director of Studies before the start of the 3rd semester. In the case of part-time studies, this deadline can be extended until the end of the third semester at the latest.

8. Students' union contribution (ÖH fee)

Pursuant to Section 4 (3) of the University of Applied Sciences Act ([FHG](#)), all degree-seeking students in Austria are members of the Austrian Union of Students (ÖH). As a result, they are obligated to pay the respective students' union contribution (ÖH fee) for each semester they are enrolled. According to Section 38 (3) of the Universities Act 2014 ([HSG 2014](#)), the chairperson of the Federal Representation of the Austrian Union of Students must announce the applicable amount by May 1 of each year at the latest. NOTE: In the event of an increase in the students' union contribution by the Federal Representation, there will be a difference between the fee actually due and the listed contribution amount in previously issued study contracts. If, in such cases, the Student has already settled the invoice amount originally due, this difference in the ÖH fee must be paid by bank transfer or in cash at the InfoPoint.

The current ÖH fee amounts to **EUR «OEH-Beitrag»** per semester. The Provider usually invoices the ÖH fee together with the tuition fee for each semester, and the invoice is to be paid in advance. **For the first academic year, a separate invoice for the payment of the ÖH fee will be issued and sent digitally in good time before the start of studies.**

The ÖH fee is payable for each semester commenced in a degree-seeking study program. This includes semesters studied abroad and internships, as well as semesters in which only examinations are taken.

Enrollment in a degree-seeking study program is only completed after both the tuition fee and ÖH fee have been settled. Final enrollment will thus take place from August onwards, after receipt of all payments.

9. Tuition fees

Pursuant to the University of Applied Sciences Act (FHG), the Provider is authorized to collect a tuition fee from degree-seeking students for each semester a student is enrolled. The amount of this tuition fee is based on the legal provisions of the University of Applied Sciences Act.

(a) Tuition fee for the first semester

Only a limited number of study places are available in the UASSP for each year of admission. The applicant vouches that they will commence their studies by signing this study contract and by paying the tuition fee for the first semester.

The tuition fee for the first semester in the amount of **EUR «SGBeitrag1Semester»** must be paid by **«ZFristDatum»** at the latest to the account of the Provider with the designation **Studienbeitrag «Vorname» «Familiennname» «STG»** in the payment reference field.

Please note the **following account information** for payment of the tuition fee for the first semester:

Account details	
Account holder	Hochschule für Angewandte Wissenschaften
Bank	Kufstein Tirol GmbH
IBAN	Sparkasse Kufstein
BIC	AT79 2050 6077 0016 1735
	SPKUAT22XXX

If the Student fails to pay the tuition fee for the first semester into the Provider's account by **«ZFristDatum»**, this constitutes an express declaration by the Student that they have withdrawn their application for the offered study place. In such a case, the Provider is free to immediately assign the study place to another applicant without notifying the Student who failed to settle their invoice. The Student may not designate a substitute candidate for a study place offered to them.

The provisions of Section 20 and Section 21a of this contract govern in which cases refunds of tuition payments already made are possible.

(b) Tuition fee for subsequent semesters

For all subsequent semesters, a tuition fee in the amount of **EUR «SGBeitrag»** is collected.

The **tuition fee** is to be paid in advance by **September 15** (for the respective winter semester) or by **March 1** (for the respective summer semester).

The Student is granted an **extension period** (until October 15 in the winter semester and March 31 in the summer semester) if the tuition fee and ÖH fee are not paid in due time.

A 10 % markup is added to the tuition fee in case of payment after September 15⁶ or March 1. The Provider is no longer bound by this study contract if the tuition fee and ÖH fee are not paid by the

⁶ The tuition fee, including the ÖH fee, is due by October 15 without markup only in cases where the Student's admission interview was on a supplementary admission date in the fall of the same year.

end of the extension period. Notwithstanding the foregoing, the Student shall remain liable for any outstanding payments in such cases.

Winter semester	Summer semester
Until September 15: Regular tuition fee September 16 to October 15: + 10 % markup	Until March 1: Regular tuition fee March 2 to March 31: + 10% markup

The tuition fee in the amount of **EUR «SGBeitrag»** and the ÖH fee are to be transferred stating the invoice number in the payment reference field or, in case an invoice number is not yet known, with the designation **Studien- und ÖH-Beitrag «Vorname» «Familiennamen» «STG»** to the following account:

Account details	
Account holder	Hochschule für Angewandte Wissenschaften
Bank	Kufstein Tirol GmbH
IBAN	Sparkasse Kufstein
BIC	AT04 2050 6077 0016 1727 SPKUAT22XXX

The tuition fee is payable for each semester commenced in a degree-seeking study program. **This includes semesters studied abroad and internships, as well as semesters in which only examinations are taken.** There are no refunds if the Student graduates or drops out during a given semester.

10. Personalized student chip (key fob)

Admitted students receive a personalized chip (key fob) at the start of their studies that provides access to campus buildings and serves as a library card, a printing/photocopying chip, and a payment card.

The cost of the chip for the duration of the program is **EUR «ChipGebühr BA/MA»**. The chip will be issued on the first day of classes upon receipt of payment of the fee. Loss or damage of the chip should be reported to the InfoPoint.

11. Academic regulations

(a) Inability to commence the degree program

If an important circumstance arises that makes it impossible for the Student to begin their studies, even though the study contract has already been signed by both parties, the contract will be terminated by the Provider and the study place allocated to a different applicant. The Student must immediately notify the Director of Studies in writing of such a state of affairs and the reason for not commencing the degree program. Should the Student wish to pursue the UASSP at a later date, the admission process must be repeated.

The provisions of Section 20 and Section 21a of this contract govern in which cases refunds of tuition payments already made are possible.

(b) Leave of absence from studies

The Provider organizes the UASSP so that it can be accomplished within the stipulated time. The regulations governing a leave of absence are set out in the General Study and Examination Regulations of the Provider (ASPO), as amended, published on the Provider's website.

Payment of the tuition fee and ÖH fee is waived for the times in which a leave of absence is granted in writing by the administration or rector, for example, due to illness, military or alternative service, pregnancy, or parental leave. No examinations may be taken, and classes may not be attended during the leave of absence.

The Student's request for a leave of absence must be submitted in writing, including a genuine handwritten signature, to the Provider within the following deadlines:

- For the following winter semester by August 31
- For the following summer semester by January 31

The request for leave of absence becomes effective upon its receipt by the Provider (date of the postmark or date of receipt of email). If the request is not submitted within the prescribed deadline, the Provider reserves the right to charge the tuition fee for the following semester.

The Student shall remain liable for any fees that have already become due, or that accrue until the leave of absence takes effect.

(c) Repeating an academic year

The regulations governing repeating an academic year are set out in the General Study and Examination Regulations of the Provider (ASPO), as amended, published on the Provider's website.

The present study contract enters into force again in case an academic year is repeated.

(d) Recognition of documented prior learning

The regulations governing recognition of documented prior learning (RPL) are set out in the General Study and Examination Regulations of the Provider (ASPO), as amended, published on the Provider's website.

(e) Procedure in cases of suspicion of plagiarism

The procedural regulations governing cases of suspected plagiarism are set out in the General Study and Examination Regulations of the Provider (ASPO), as amended, published on the Provider's website.

12. Processing of personal data

(a) Notice regarding the forwarding of personal data based on applicable laws

The Provider is obligated to forward the Student's personal data in accordance with legal provisions (e.g., the Education Documentation Act (BildDokG 2020), reporting student database information to the Austrian Students' Union [ÖH], the University of Applied Sciences BIS regulation, etc.).

(b) Notice regarding information-supported data processing by the Provider

The Student acknowledges that personal data will be stored, processed, and used by the Provider through automated data processing systems for the purpose of ensuring the proper operation of the UASSP. The retention of university of applied sciences-specific data (e.g., students' names, student ID numbers, examination records, etc.) must, pursuant to Section 13 (8) of the Austrian Universities of Applied Sciences Act (FHG), be stored for a minimum period of 80 years. All other personal data

contained in the Student's file shall be retained for 30 years following graduation, withdrawal or expulsion from the program, or interruption or leave of absence from the studies.

(c) Notice regarding regulations according to the Telecommunications Act

The Student agrees to receive e-mails and phone calls from the Provider or associated companies and acknowledges that these communications may contain advertising or merely informational material (Section 107 of the Telecommunications Act [[TKG 2021](#)]).

13. Data protection and confidentiality

Professional and internship projects, integrated practical projects of the Provider, or in the case of employment by partner companies

The Student commits to maintain data secrecy and confidentiality during professional or project internships, integrated practical projects of the Provider, or employment with a partner company. This obligation covers any acquired personal data (specifically the data of clients, colleagues, or study participants) and company secrets of the Provider and the respective partner/project companies.⁷ The Student must inform their academic supervisor or the responsible Director of Studies in case of a conflict of interest between the Provider and the internship company or partner company and follow the advice provided. The Provider's interests are given preference in case of uncertainty.

The Student must surrender all data received from the Provider within the course of the project or professional internship and submit at least one copy of any data generated to their academic supervisor or Director of Studies in case the Student prematurely ends the academic relationship with the Provider due to recruitment and permanent employment with a company within the course of internship activities (including in cases of term-limited or part-time employment).

14. Copyright

(a) Usage of course documentation

Teaching, study, and learning material provided within the context of teaching, study, and examination activities remain the intellectual property of the Provider or author or works producer and are exclusively available for personal use to those who received this material within the context of teaching, study, or examination activity.

Usage beyond fair use as defined in copyright law (e.g., photocopies or other reproductions for personal use, citing of individual passages of a published textual work, etc.) and thus any usage of any of the Provider's documentation in a manner that is contrary to the provisions of the Copyright Act is not permitted without the express written consent of the Provider or author or works producer.

Correct citing in accordance with the provisions of the Copyright Act is permissible in all cases. Usage beyond this or incorrect citing (plagiarism) does not comply with the rules of academic writing and may lead to legal claims (damages, compensation) by the author or creator of the work and/or the Provider.

⁷ Strict confidentiality applies to all business and trade secrets. The duty of confidentiality not only prohibits disclosure to third parties but also any form of risk to this data, or the exposure, unauthorized use, or exploitation of confidential information. This includes, in particular, the unlawful use and processing of confidential data.

(b) Usage of social media

The Student acknowledges that taking videos, photographs, audio recordings, or other forms of recordings of educational activities is prohibited without prior consent from the lecturer and the Provider. In particular, this also applies to the dissemination of such recordings on the Internet or in social media, specifically if persons are acoustically or visually recognizable in them. In such cases, the consent of all acoustically and/or visually recognizable persons must be obtained beforehand in addition to the lecturer's/Provider's consent.

15. Usage and utilization rights

Final papers and other intellectual creations

All independently created works by the Student within the context of teaching, study, and examination activities in the UASSP remain the Student's intellectual property. However, the Student expressly declares that they grant the Provider the right to use these works without temporal or location-related restrictions for all types of usage, including the right to use all works created within the context of the study program in online networks. The Provider is authorized to publish final papers under the name of the author. The author is authorized to apply for an exemption from the usage of submitted copies for a maximum of five years after submission. The application is to be granted if the Student can show probable cause that publication would compromise important legal and economic interests of the Student. The Student has no right to compensation for any accomplishments and (intellectual) creations produced within the context of the study program.

16. Liability for damages and IT usage

The Student is obligated to treat equipment, books, keys, and other materials provided within the context of the UASSP properly and with care and only use these for study purposes as intended; otherwise, the Student may be liable for damages, loss, and destruction of equipment, books, keys, and other materials. The Student is obligated not to use the provided IT user account with e-mail address and Internet access for private purposes or purposes that are extraneous to their studies and commits to indemnify and hold the Provider harmless in this regard. The Student is further obligated to immediately return all equipment, books, keys, and other materials provided within the context of the UASSP in the event of premature withdrawal/expulsion without completing the study program. Once the study program has been successfully completed, the provided equipment, books, keys, and other materials must be returned to the Provider's respective administrative units at the latest prior to the academic graduation ceremony, but, in any case, immediately after the final examination; otherwise, the Provider reserves the right to take legal action.

The Student acknowledges and consents to the Provider's house rules and usage regulations in their applicable versions for the usage of rooms, equipment, books, keys, and other materials.

The Provider is not liable for theft, loss, or damage of objects, specifically objects of value that the Student brought along.

17. Provision of IT equipment and minimum technical requirements

The Provider is under no obligation to supply the Student with technical equipment (in particular laptops, notebooks, smartphones, or software) for their studies at the University of Applied Sciences

Kufstein (HOK). The procurement and provision of the necessary equipment for the duration of UASSP are the sole responsibility of the Student, who must ensure they meet the minimum technical requirements specified below.

To successfully complete the courses, internships, examinations, and project-related work of the UASSP, the Provider recommends the minimum requirements listed below. The Provider reserves the right to specify additional, course-specific requirements for individual courses.

(a) Laptop / Notebook

Windows or Linux:

- Current processor (e.g., Intel Core Ultra 7 or equivalent, AMD Ryzen 5 / Ryzen 5 PRO or equivalent)
- At least 8 GB RAM (at least 16 GB RAM for engineering programs)
- Storage capacity of at least 512 GB (SSD recommended)
- Current operating system (for Windows, at least Windows 11, version 24H2 or later; for Linux, a current distribution supported by the university)

Apple Mac:

- Current MacBook (e.g., MacBook Pro, MacBook Air, or MacBook Neo) with Apple M2 chip or equivalent successor
- At least 16 GB RAM
- Storage capacity of at least 512 GB (SSD recommended)
- Current operating system (macOS Sonoma or later)

(b) Smartphone

Current smartphone model (e.g., iPhone, 13th generation or later with iOS 18.4 or later, or an Android device with Android 15 or later), suitable for participation in courses, communication with fellow students and instructors, and use of learning platforms.

(c) Data backup and liability

The Provider assumes no liability for data loss, damage, or failure of private devices. The Student is advised to perform regular data backups. The Provider is not liable for the costs of purchasing these personal electronic devices, their repairs, or replacements.

(d) Proof of suitable equipment and minimum requirements

The Provider may require the Student to provide proof of being in possession of suitable devices (as defined above) at the beginning of their studies or during the course of their studies, or to submit proof of planned procurement.

18. Written form requirement

All agreements between the Student and the Provider require a written form. All agreements made with the Student to establish the study contract are issued in writing, including subsidiary agreements.

No verbal agreements exist regarding the conclusion of this study contract. Changes or supplements require a written form.

19. Changes in the program

The UASSP is planned for the long term and is subject to constant quality controls. Continual adjustments are necessary for quality assurance purposes. For this reason, the Provider reserves the right to make changes to the program. In such cases, the Provider commits to informing the Student of such changes as soon as possible.

20. Right of withdrawal and early termination of the contract

(Administrative processing fees)

The Student is required to return the signed study contract no later than «**ZFristDatum**». Upon receipt of the signed contract, the Student has the right to withdraw within 14 days.⁸ In the event of a withdrawal within the prescribed period, any payments already made will be refunded in full.

If the contract is terminated in writing after the expiry of the 14-day withdrawal period but before the start of the program (early termination), an administrative processing fee of EUR 250 will be retained by the Provider. This fee serves to cover the administrative expenses incurred up to that point.

21. Termination of the contract and de-enrollment

(= formal termination of the status as an enrolled student)

Upon successful completion of the Comprehensive Bachelor's or Master's Examination (i.e., the final examination), the UASSP is deemed to have been successfully completed. **The Student's enrollment status terminates on the date of the final examination**, and de-enrollment is effected ex officio (i.e., automatically) by the Provider on that date. In other words, the study contract automatically terminates upon the successful completion of the UASSP by the Student; no separate application by the Student is required.

(a) Termination by the Student (after commencement of the program)

An early termination of the study contract **by the Student** is to be transmitted to the Provider in writing, including a genuine handwritten signature, while adhering to the following cancellation periods.

The deadlines for receipt of the written notice of termination are as follows:

- August 31 for the following winter semester
- January 31 for the following summer semester

The termination becomes effective upon its receipt by the Provider (date of the postmark or date of receipt of email). Any tuition fees already paid will be refunded in accordance with the refund schedule set out in the appendix to this contract. If the notice of termination is not received within the prescribed deadline, the Provider reserves the right to charge the tuition fee for the subsequent semester.

The Student shall remain liable for any fees that have already become due, or that accrue until the termination takes effect.

⁸ Exception: In cases where the Student's admission interview was on a supplementary admission date in the fall of the same year, the right of withdrawal invariably ends on October 1.

(b) Exclusion from the study program by the Provider

Proper execution of study activities implies close cooperation between the Provider and the Student. The Provider thus has the right to **exclude** the Student from the UASSP for cause insofar as the Student exhibits behavior that is contrary to this requirement.

Cause for exclusion from the study program by the Provider that leads to the cancellation of this contract specifically includes the following:

- Persistent unexcused absence or insufficient participation in study activities
- Endangerment of academic success, specifically due to missed deadlines
- Lack of academic success (i.e., a failing grade on the last possible repeat examination)
- Failure to pay tuition fees by the prescribed deadlines
- Dropping out of the study program without notifying the Provider in advance
- Violations of the General Study and Examination Regulations
- Violation of the house rules, library regulations, IT regulations, and/or internal fire safety regulations.
- Conduct that impacts the proper execution of degree program activities

This is not an exhaustive list, and the Provider reserves the right to examine each individual case on its merits.

22. Jurisdiction

The parties agree that Austrian law shall be the applicable substantive law. The District Court of Kufstein (*Bezirksgericht Kufstein*) shall have jurisdiction over all disputes arising in connection with this contract.

Kufstein, on «Vertragsdatum»

Prof. (FH) Dr. Thomas Madritsch

CEO Managing Director

University of Applied Sciences Kufstein Tirol

Hochschule für Angewandte Wissenschaften

Kufstein Tirol GmbH

ANHANG 1

[Skip to English version](#)

Varianten für die Rückerstattung des Studienbeitrags gemäß Staffelung an der Hochschule Kufstein Tirol

Ausgangssituation	Einbehaltener Betrag	Rückerstattung
Vor Studienbeginn Bewerber:in widerruft Ausbildungsvertrag innerhalb der 14-tägigen Rücktrittsfrist	EUR 0,00	EU/EWR: EUR 363,36 Drittstaat: EUR 726,72
Ausgangssituation	Einbehaltener Betrag	Rückerstattung
Vor Studienbeginn Bewerber:in kündigt Ausbildungsvertrag nach Ablauf der 14-tägigen Rücktrittsfrist	EUR 250,- (Bearbeitungspauschale)	EU/EWR: EUR 113,36 Drittstaat: EUR 476,72
Ausgangssituation	Einbehaltener Betrag	Rückerstattung
Ab Studienbeginn bis 31.01. (1. Semester) - Studierende:r kündigt nicht, erscheint nicht zu Studienbeginn und wird in Folge vom Erhalter ausgeschlossen oder exmatrikuliert - Studierende:r kündigt nach Studienbeginn fristgerecht bzw. innerhalb des ersten Semesters	EU/EWR: EUR 363,36 Drittstaat: EUR 726,72	EUR 0,00
Ausgangssituation	Einbehaltener Betrag (aktuelles Semester)	Offene Forderung (Folgesemester)
Bis 31.01. für SS bzw. 31.08. für WS (für alle Folgesemester) - Studierender kündigt nicht, erscheint nicht und wird in Folge vom Erhalter ausgeschlossen oder exmatrikuliert - Studierende:r kündigt nach Semesterbeginn fristgerecht	EU/EWR: EUR 363,36 Drittstaat: EUR 726,72	EUR 0,00
Ausgangssituation	Einbehaltener Betrag (aktuelles Semester)	Offene Forderung (Folgesemester)
Nach 31.01. für SS bzw. 31.08. für WS (für alle Folgesemester) - Studierende:r kündigt nach Ende der Kündigungsfrist für das Folgesemester - Studierende:r kündigt nicht, erscheint nicht im Folgesemester und wird in Folge vom Erhalter ausgeschlossen oder exmatrikuliert	EU/EWR: EUR 363,36 Drittstaat: EUR 726,72	EU/EWR: EUR 363,36 Drittstaat: EUR 726,72

Ausgangssituation	Einbehaltener Betrag	Rückerstattung
Unterbrechung 1. Semester - Studierende:r unterbricht während des Semesters fristgerecht zum 31.01. (Unterbrechung erst nach BIS-Meldung möglich)	EU/EWR: EUR 363,36	EUR 0,00
	Drittstaat: EUR 726,72	
Ausgangssituation	Einbehaltener Betrag (aktuelles Semester)	Offene Forderung (Folgesemester)
Für alle Folgesemester - Studierende:r unterbricht während des Semesters fristgerecht zum 31.08. für das WS bzw. 31.01. für das SS	EU/EWR: EUR 363,36	EUR 0,00 Bei bereits getätigter Zahlung für das Folgesemester kann eine Rückerstattung beantragt werden.
	Drittstaat: EUR 726,72	
Für alle Folgesemester - Studierende:r unterbricht nach 31.08. für das WS bzw. 31.01. für das SS vor Beginn des Folgesemesters	EU/EWR: EUR 363,36	EU/EWR: EUR 363,36 Drittstaat: EUR 726,72 Vor Start des Folgesemesters kann der einbezahlte Studienbeitrag nach Vereinbarung auf das Wiedereinstiegssemester angerechnet werden. <i>(gilt nicht für den ÖH-Beitrag)</i>
	Drittstaat: EUR 726,72	
Ausgangssituation	Einbehaltener Betrag (aktuelles Semester)	Offene Forderung (Folgesemester)
Für alle Folgesemester - Studierende:r unterbricht fristgerecht und kündigt im Anschluss fristgerecht bis 31.01. für das WS bzw. 31.08. für das SS	EUR 0,00	EUR 0,00
Für alle Folgesemester - Andere Fälle von Kündigung nach Unterbrechung	Getätigte Zahlung wird einbehalten	EUR 0,00

Version Juni 2026

APPENDIX 1

Start English Version

Tiered system for the refund of tuition fees at the University of Applied Sciences Kufstein Tirol

Details and date of termination	Amount withheld	Refund
Before the start of studies Applicant withdraws from study contract within the 14-day withdrawal period	EUR 0.00	EU/EWR: EUR 363.36
		Third country: EUR 726.72
Details and date of termination	Amount withheld	Refund
Before the start of studies Applicant terminates study contract after the 14-day withdrawal period has expired.	EUR 250.00 (Processing fee)	EU/EWR: EUR 113.36
		Third country: EUR 476.72
Details and date of termination	Amount withheld	Refund
From the start of studies until January 31 (1st semester) - Student fails to give notice of termination, does not appear at the start of studies, and is consequently excluded or unenrolled by the Provider - Student gives notice of termination in due time after the start of studies or within the first semester	EU/EWR: EUR 363.36	EUR 0.00
	Third country: EUR 726.72	
Details and date of termination	Amount withheld (current semester)	Outstanding debt (Subsequent semester)
Until January 31 for the following summer semester or August 31 for the following winter semester (for all subsequent semesters) - Student fails to give notice of termination, does not attend, and is consequently excluded or unenrolled by the Provider. - Student gives notice of termination in due time after the start of the semester	EU/EWR: EUR 363.36	EUR 0.00
	Third country: EUR 726.72	
Details and date of termination	Amount withheld (current semester)	Outstanding debt (Subsequent semester)
After January 31 for the following summer semester or August 31 for the following winter semester (for all subsequent semesters) - Student gives notice after the end of the notice period for the following semester - Student fails to give notice of termination, does not attend the	EU/EWR: EUR 363.36	EU/EWR: EUR 363.36
	Third country: EUR 726.72	Third country: EUR 726.72

following semester, and is consequently excluded or unenrolled by the Provider		
Details and date of interruption (leave of absence)	Amount withheld	Refund
Interruption in the 1st semester - Student gives notice of interruption of studies in due time, i.e., by January 31 (interruption is only possible after notification to BIS).	EU/EWR: EUR 363.36 Third country: EUR 726.72	EUR 0.00
Details and date of interruption (leave of absence)	Amount withheld (current semester)	Outstanding debt (Subsequent semester)
For all subsequent semesters - Student gives notice of interruption of studies during the semester in due time, i.e., by August 31 for the following winter semester or January 31 for the following summer semester.	EU/EWR: EUR 363.36 Third country: EUR 726.72	EUR 0.00 If payment has already been made for the following semester, a refund can be requested.
For all subsequent semesters - Student gives notice of interruption of studies after August 31 for the following winter semester or January 31 for the following summer semester, but before the start of the following semester.	EU/EWR: EUR 363.36 Third country: EUR 726.72	EU/EWR: EUR 363.36 Third country: EUR 726.72 If the following semester has not yet commenced, a tuition fee already paid can be credited towards the re-entry semester by prior arrangement. (<i>This does not apply to the students' union fee.</i>)
Details and date of interruption (leave of absence)	Amount withheld (current semester)	Outstanding debt (Subsequent semester)
For all subsequent semesters - Student gives notice of interruption of studies in due time and subsequently gives notice of termination in due time, i.e., by January 31 for the following winter semester or August 31st for the following summer semester.	EUR 0.00	EUR 0.00
For all subsequent semesters - Other cases of termination after interruption	The payment made will be retained.	EUR 0.00

Version June 2026